

(So 18-12-16)

Wir haben uns nicht selbst geschaffen. Gott hat unsere Eltern an seinem Schöpfungswerk beteiligt, so dass aus ihrer Liebe zueinander ein neuer Mensch, wir!, in die Welt hineingeboren wurden.

Fürbitten

Gott, unser Herr!

(1) Du hast uns mit Leib und Seele in diese Welt gerufen. Unsere Seele ist unsterblich, unser Leib totgeweiht. Stärke uns in dem Bewusstsein, deine Geschöpfe, deine Kinder zu sein. Herr, unser Gott – **W i r b i t t e n d i c h, e r h ö r e u n s!**

(2) Als deine Geschöpfe sind wir dir gegenüber verantwortlich für unser Denken, Reden und Handeln. Bewahre uns vor dem Irrtum, wir hätten uns selbst geschaffen, hätten dich nicht zum Vater und könnten selbstherrlich tun und lassen, was wir wollen. Herr, unser Gott – **W i r b i t t e n d i c h, e r h ö r e u n s!**

(3) Was wir uns gegenseitig am häufigsten wünschen, ist: Gesundheit. Gib uns die Einsicht und die Kraft, mit unserem Körper wachsam und vorsorglich umzugehen – wie mit einer Leihgabe. Herr, unser Gott – **W i r b i t t e n d i c h, e r h ö r e u n s!**

(4) Ohne die Überzeugung, einen allwissenden und allmächtigen Vater zu haben, sind wir uns selbst überlassen, sind wir orientierungslos unseren Fehlern und Irrtümern ausgesetzt.

Lass uns deine, uns führende Hand nicht ausschlagen. Herr, unser Gott – W i r b i t t e n d i c h, e r h ö r e u n s!

(5) Unser Leben wird in vielfältiger Weise von anderen Menschen mitbestimmt. Hilf uns, Gemeinschaften zu finden, die unsere Selbstverantwortung nicht untergraben, sondern sie unter deiner Obhut fördern. Herr, unser Gott – W i r b i t t e n d i c h, e r h ö r e u n s!

Herr, unser Gott! Durch deine Fügung leben wir in einem Teil der Welt, in dem wir als Christen nicht bedrängt und verfolgt werden. Wir danken dir für die Freiheit und den Frieden, in denen wir leben dürfen. Amen.